

CLARA SCHUMANN (1819-1896)

Sechs Lieder op. 13

Ich stand in dunklen Träumen
Sie liebten sich beide
Liebeszauber
Mond kommt still gegangen
Ich hab' in deinem Auge
Die stille Lotusblume

ROBERT SCHUMANN (1810-1856)

Lied der Suleika op. 25 Nr. 9
Liebeslied op. 51 Nr. 5
Singet nicht in Trauertönen op. 98a Nr. 7
Mignon op. 79 Nr. 29
Mein Schöner Stern! op. 101 Nr. 4

JOHANNES BRAHMS (1833-1897)

Meine Liebe ist grün op. 63 Nr. 5
Auf die Nacht in der Spinnstub'n op. 107 Nr. 5
Mädchenfluch op. 69 Nr. 9
Wie die Melodien zieht es op. 105 Nr. 1

* * * * *

GUSTAV MAHLER (1860-1911)

„Wir genießen die himmlischen Freuden“
(4. Satz der 4. Sinfonie)

RICHARD STRAUSS (1864-1949)

Vier letzte Lieder

Frühling
September
Beim Schlafengehen
Im Abendrot

KATERYNA KASPER, Sopran
HILKO DUMNO, Klavier

Stilistische Vielseitigkeit und Authentizität der Darstellung charakterisieren das Wirken der ukrainischen Sopranistin **Kateryna Kasper**. Seit der Spielzeit 2014/15 ist sie Ensemblemitglied der Oper Frankfurt. Ihr Debut gab sie hier 2011 mit der Stimme des Waldvogels (Siegfried). Seitdem sang sie u.a. Sophie (Der Rosenkavalier), Gretel, Pamina, Susanna (Le nozze di Figaro), Antonida (Glinka, Iwan Sussanin), Anima (Rappresentazione di anima e di corpo), Frasquita (Carmen), Angelica (Vivaldi Orlando furioso), Der Kleine (Uraufführung des Goldene Drachen von P. Eötvös) und Nannetta (Falstaff). Opernengagements führten sie zu den Festspielen in Edinburgh, Bregenz und Bergen, sowie an die Los Angeles Opera.

Der Pianist **Hilko Dumno** hat sich schon früh für Kammermusik und Liedbegleitung interessiert. Gleich nach dem Klavierstudium an der Hochschule für Musik Detmold/Münster bei Gregor Weichert spezialisierte er sich auf Kammermusik und Liedbegleitung bei Rainer Hoffman, Tabea Zimmermann und Eugen Wangler an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main.

Der gebürtige Westfale ist inzwischen ein etablierter Liedbegleiter, der regelmäßig mit Künstlern wie Christoph Prégardien, Tanja Ariane Baumgartner, Hedwig Fassbender und Johannes Martin Kränzle zusammenarbeitet. Er trat in den Liederabenden u.a. beim Schleswig-Holstein-Festival, der Schubertiade Schwarzenberg, den Dresdner Musikfestspielen, dem Lucerne Festival, dem Amadeus Festival in Genf, sowie an der Frankfurter Oper auf. Hilko Dumno unterrichtet Liedgestaltung an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt.